

Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 4 | Nr. 34
Freitag, 23. August 2019

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Förderverein Goldesel mit neuem Vorstand

Auf der Jahreshauptversammlung des Fördervereins Goldesel e.V. der Geschwister-Grimm-Schule, wurde neben dem Bericht über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres, auch der alte Vorstand verabschiedet und der neue Vorstand ins Amt eingeführt. Man dankte den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern. Sechs Jahre lang stand Thilo Pfeil dem Förderverein als erster Vorsitzender vor.

Die 2. Vorsitzende war Karen Schönberger, Kassiererin Sandra Lämmer, sie wurde unterstützt durch Beisitzerin Sandra Christmann, Schriftführer Robert Schreck und weitere Beisitzerin Maike Klatte-Stoll.

Der neue Vorstand besteht nun aus der 1. Vorsitzenden Sabine Conradi-Hühn, der 2. Vorsitzenden Anja Willems, der Kassiererin Martina Plathe, der Schriftführerin Anna Larossa und den BeisitzerInnen Ariane Schneider, Kim Großmann, Olaf Allmannsberger und Karen Schönberger. Zur weiteren Professionalisierung

wurde als Geschäftsführerin Sabrina Bender eingestellt.

Ein besonderer Schwerpunkt lag und liegt auf der Organisation der Nachmittagsbetreuung, dies erforderte größte Anstrengungen. Im aktuellen Schuljahr sind 96 Kinder aus allen Altersstufen angemeldet.

Drei FSJler unterstützen dieses Angebot. Hinzu kommt die Organisation des Mittagessens sowie zahlreiche Anschaffungen, die den Kindern direkt zugute kommen. Beispielhaft sei hier eine Hangrutsche erwähnt, die mit über 8.000,00 € zu Buche schlug. Auch für dieses Schuljahr hat sich der neue Vorstand einiges vorgenommen.

Ein Besuch der Eisbahn für alle Kinder der Schule, ein Ausflug für die Kinder in der Ganztagesbetreuung oder die Anschaffung eines weiteren Grills für das Schulfest. Bürgermeister Daniel Bauer gratulierte den gewählten und wünscht allzeit eine glückliche Hand im Sinne der Kinder.



Alter und neuer Vorstand

» Aus unserer Gemeinde

Stellenausschreibung

Bei der **Gemeinde Hohenstein** (Rheingau-Taunus-Kreis) ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle der



stellvertretenden Leitung der Haupt- und Finanzabteilung (m/w/d)

in Vollzeit, unbefristet

zu besetzen.

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören u. a.:

Qualitative und quantitative Personalbedarfsplanung
Ganzheitliches Personalmanagement
Bezügerechnung und Fehlzeitenverwaltung
Überwachung der Mittelbewirtschaftung
Mitwirkung bei der Aufstellung von Haushaltsplanentwürfen
Federführung und Koordination Nachtragshaushaltsplanung
Mitwirkung bei Jahresabschlussarbeiten
Abschluss, Verwaltung und Kündigung von Versicherungsverträgen (Assekuranzwesen)
Steuerangelegenheiten der Gemeinde, sofern nicht durch Beauftragte/n wahrgenommen
Ihnen obliegt zudem die Vertretung der Abteilungsleitung (Abwesenheitsvertretung).

Sie bringen folgende Voraussetzungen mit:

Priorität 1: abgeschlossene Laufbahnprüfung für den gehobenen Verwaltungsdienst, abgeschlossenes Studium Bachelor of Arts (B.A.) im Studiengang Allgemeine Verwaltung, abgeschlossene Fortbildung zum Verwaltungsfachwirt oder vergleichbare Ausbildung mit einschlägiger Berufserfahrung **oder**
Priorität 2: abgeschlossene Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst in der allgemeinen Verwaltung (Verwaltungswirt), abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellter für Bürokommunikation **unter der Bedingung die Fortbildung zum Verwaltungsfachwirt abzuschließen**

Notwendig sind zudem:

die Bereitschaft zur weiterführenden Qualifikation in diesem Bereich

gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Outlook)

die Bereitschaft zur Einarbeitung in fachspezifische Software

Auf folgende soziale Kompetenzen legen wir besonderen Wert:

Kommunikationsvermögen,
Konfliktfähigkeit,
Verantwortungsbewusstsein
Teamfähigkeit,
Durchsetzungsvermögen

Wir bieten:

einen interessanten und vielseitigen Arbeitsbereich
Besoldung / Entlohnung nach Besoldungsgruppe A 11 HBesG / Entgeltgruppe EG 10 TVöD bzw. 9a TVöD bis zum erfolgreichen Abschluss des Verwaltungsfachwirts
ein flexibles und familienfreundliches Arbeitszeitmodell
Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen der Tätigkeit
Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt im Rahmen der flexiblen Arbeitszeit 41 Stunden im Dienst- bzw. 39 Stunden im Beschäftigungsverhältnis (Vollzeit). Die Stelle ist nach § 9 (2) HGIG grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **23. August 2019** an den

**Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein,
Schwalbacher Straße 1,
65329 Hohenstein.**

Nähere Auskunft erteilt Ihnen die Leitung der Haupt- und Finanzabteilung, Frau Birgit Schwing, telefonisch unter 06120/29-43.

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Hohenstein** (Rheingau-Taunus-Kreis) sucht zum **01. Oktober 2019** eine



Verwaltungskraft (m/w/d) Vollzeit, unbefristet

für herausgehobene Tätigkeiten im Bereich der Bauverwaltung.

Zu den wesentlichen Aufgaben

gehören u. a.:

- die Beratung von Bürgerinnen und Bürger in Bauangelegenheiten im Innen- und Außenbereich,
- die Bearbeitung von Bauvoranfragen nach den Maßgaben des Bauplanungsrechts,
- die verantwortungsvolle Vorbereitung und Begleitung sämtlicher notarieller Obliegenheiten,
- die verwaltungsmäßige Begleitung von Bauleitplanverfahren
- die eigenständige Durchführung von Beitragsveranlagungen nach BauGB und KAG (Erschließungs- und Straßenbeiträge sowie Wasser- und Abwasserbeiträge)
- sowie die Verwaltung der gemeindlichen Liegenschaften. Ihnen obliegt zudem die Vertretung der Abteilungsleitung (Abwesenheitsvertretung).
- Sie verfügen über einen berufsqualifizierenden Abschluss mit Fortbildungsprüfung in einem Verwaltungsberuf (Verwaltungsfachwirt/in / Dipl. Verwaltungswirt/in) oder einen vergleichbaren Ausbildungsstand?
- Sie bringen fundiertes Fachwissen und Praxiserfahrung aus dem Bereich der Bauverwaltung und dem Notariatswesen mit?
- Sie arbeiten gerne eigenverantwortlich und verfügen über ein ausgeprägtes Verhandlungsgeschick?
- Sie besitzen bereits Anwenderkenntnisse in einschlägigen EDV-Fachverfahren und interessieren sich überdurchschnittlich für den Einsatz automatisierter Verfahren sowie den Themenkomplex Digitalisierung?

Dann bieten wir Ihnen ein vielseitiges und interessantes Betätigungsfeld in einer ländlich strukturierten Gemeinde am Rande der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main.

Die Gemeinde Hohenstein fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Erfahrungen, Kenntnisse oder Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 11 des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGIG) berücksichtigt.

Die angebotene Tätigkeit wird auf Grundlage einer aktuellen Stellenbewertung nach Entgeltgruppe 9c TVöD vergütet.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **01. September 2019** an den

**Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein,
Schwalbacher Straße 1,
65329 Hohenstein.**

Nähere Auskunft erteilt Ihnen der Leiter der Bauabteilung, Herr Christian Störmer, telefonisch unter 06120/29-33.



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

■ Sitzung der Gemeindevertretung in Burg-Hohenstein

Am **Montag, 02.09., 19.30 Uhr** findet in der Gemeindehalle Burg-Hohenstein eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Gemeindevorstandes
3. Aktuelle Stunde
4. Alte Schule Holzhausen über Aar
GVER/020/2019
5. Satzungsbeschluss: Bauleitplanung „Unter der Schindkaut“ / Gemarkung Steckenroth mit paralleler 13. Flächennutzungsplanänderung
GVER/021/2019
6. Ermächtigung der Grundstückskommission zur frühzeitigen Vergabe für das Baugebiet „Unter der Schindkaut“, Gemarkung Steckenroth und Festsetzung des Grundstückspreises.
GVER/022/2019
7. Übernahme der Dienstherreneigenschaft des KGRZ Wiesbaden i. L. durch die Landeshauptstadt Wiesbaden
GVER/023/2019
8. Schlussbericht zur Forstbetriebsplanung
GVER/024/2019
9. Benennung Ortsgerichtsvorsteher, Ortsgericht II
GVER/025/2019
10. Wahl eines stellvertretenden Schiedsmannes
GVER/026/2019
11. Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Ausgaben, Haushaltsjahr 2018
GVER/027/2019
12. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe bei HHSt. 02.03.01/1003.843831 (Digitalfunk Feuerwehr)
GVER/028/2019
13. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe bei HHSt. 06.02.01/2011.842853 (Umbau KITA Strinz-Margarethä)
GVER/029/2019
14. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe bei HHSt. 06.02.01/2192.843831, (KITA Breithardt/Außenstelle Steckenroth)
GVER/030/2019
15. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe bei HHSt. 10.01.03/2201.843831 (Spielplatz Waldstraße Strinz-Margarethä)
GVER/031/2019
16. Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben, Maßnahme 2198 (Sanierung L3274, Langgasse)
GVER/032/2019
17. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe bei HHSt. 11.01.02/2199.840813 (Invest.-Zuweisung Kläranlage Bad Schwalbach)
GVER/033/2019
18. Quartalsbericht 2. Quartal 2019
GVER/034/2019
19. Fällung und Nachpflanzung von Bäumen in den geschlossenen Ortslagen auf gemeindeeigenen Flächen (Antrag SPD-Fraktion)
AN/003/2019
20. Straßeninstandhaltung und Sanierungsmaßnahmen von Gemeindestraßen (Antrag SPD-Fraktion)
AN/004/2019

Horst Enders, Vorsitzender der Gemeindevertretung

■ Jagdgenossenschaft Born

1. Der Genossenschaftsausschuss hat am 09.08.2019 das Jagdkataster für das Jagdjahr 2018/2019 festgestellt. Dieses liegt in der Zeit **vom 16. bis einschließlich 30.08.**, während der Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Hohenstein (Ordnungsamt), Schwalbacher Straße 1, Breithardt zur Einsicht der Bornener Jagdgenossen aus.
2. Der Verteilungsplan für das Jagdjahr 2018/2019 liegt ebenfalls in der Zeit **vom 16. bis 30.08.** an der unter Punkt 1 aufgeführten Stelle zur Einsichtnahme aus.
3. Die Jagdpachtanteile 2018/2019 werden am **Sonntag, 01.09.** von 10.00 bis 12.00 Uhr im **Bürgerhaus Born (Clubraum)** und am **Dienstag, 03.09.** von 19.00 bis 20.00 Uhr im **alten Rathaus in Born** ausgezahlt.

Einwendungen oder Widersprüche sind schriftlich zu erklären. Veränderungen der Eigentums- Besitzverhältnisse sind durch Vorlage geeigneter Unterlagen nachzuweisen. Bei Grundstücks- bzw. Erbgemeinschaften ist bei Auszahlung eine Vollmacht der nicht erscheinenden Miteigentümer vorzulegen.

Jannik Herzog, Jagdvorsteher

■ Verkehrsverstöße als Bürger melden

Die Ordnungsbehörde der Gemeinde Hohenstein akzeptiert Privatanzeigen, wenn sie folgendes enthalten:

- **Tattag, Uhrzeit, Tatort, Art des Verstoßes** (kurze Beschreibung genügt), **Kennzeichen**
- **Ein verwertbares Beweismittel (Foto)**, Personen dürfen **nicht** fotografiert werden

Der Anzeigende **muss** bereit sein, als Zeuge **mit vollem Namen und Adresse** aufzutreten, da dies das wichtigste Beweismittel ist. Anonyme Anzeigen werden nicht angenommen, die Verstöße werden somit nicht geahndet.

Die Anzeige bedarf der Schriftform, am besten, wenn möglich, per E-Mail an ordnungsamt@hohenstein-hessen.de

Einen entsprechenden Vordruck (Anzeige) finden Sie unter <https://hohenstein-hessen.de/gemeinde-2/formulare-antraege>

■ Ihr Wasserwerk teilt die Härtebereiche für das Trinkwasser mit:

| | Härtebereich (nach Waschmittelgesetz) | Härtegrad °dH | mmol/l |
|-------------------|---------------------------------------|---------------|--------|
| Breithardt | mittel | 11,5 | 2,04 |
| Burg-Hohenstein | hart | 14,9 | 2,65 |
| Holzhausen | mittel | 9,4 | 1,68 |
| Strinz-Margarethä | mittel | 10,1 | 1,80 |
| Born | hart | 14,9 | 2,66 |
| Hennethal | hart | 19,5 | 3,47 |
| Steckenroth | weich | 3,9 | 0,70 |

Stand 2019

Nach Absprache mit dem Gesundheitsamt wird im Ortsteil **Holzhausen** das Trinkwasser, mit Natriumhypochlorit bzw. in **Breithardt** mit Chlordioxid desinfiziert auch dann, wenn die bakteriologische Beanstandung nur gelegentlich Anlass dazu gibt, dass das Rohwasser mit Krankheitserregern verunreinigt sein könnte.

Die Desinfektion mit Natriumhypochlorit wurde für den Ortsteil **Strinz-Margarethä** außer Betrieb genommen. Der Chlorgehalt unseres Trinkwassers liegt jedoch immer unterhalb des Grenzwertes, der uns durch die Trinkwasserverordnung vorgeschrieben wird.

■ Breithardter Weinstand

Am **Freitag, 23. August** ist erstmals der Förderverein der Kita Rappelkiste e.V. (Breithardt und Steckenroth) Gastgeber am Breithardter Weinstand. Zu Beginn wollen alle anwesenden Kindergartenkinder die Gäste des Weinsandes mit einem Lied begrüßen. Wie gewohnt können die Gäste die leckeren Weine genießen. Dazu können Sie sich mit Fleischwurst und Brötchen, Brezeln und kleinen Rauchpeitschenwürstchen stärken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am **Freitag, 30.08.** Seien Sie dabei!

Die Eltern der Geschwister-Grimm-Grundschule bewirtschaften in Kooperation mit dem Förderverein Goldesel e.V. den Weinstand in Breithardt. Für Getränke und kleine Speisen ist gesorgt. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

■ Neuer Schaukasten am Breithardter Brunnen fertiggestellt

Der Ortsbeirat Breithardt bedankt sich bei Gastgebern des Adventstürchens 2018, der Schreinerei Wüchner und dem Dachdeckerbetrieb Gottlieb aus Breithardt.



Dank Eurer Mithilfe und Unterstützung wurde ein neuer Aushangkasten für unser Dorf geschaffen. Vielen Dank sagt der Ortsbeirat Breithardt!

Verbraucherinformation über die Trinkwasserqualität

Untersuchungsergebnisse vom **05. u. 06. Juni 2019** Institut Fresenius

| Parameter | Breithardt | Burg-Hohenstein | Holzhausen | Strinz-Margarethä | Born | Hennethal | Steckenroth | Grenzwert |
|----------------------------------|------------|-----------------|------------|-------------------|--------|-----------|-------------|-----------|
| Härtebereich (weich-mittel-hart) | mittel | hart | mittel | mittel | hart | hart | weich | |
| Gesamthärte als CaCo3 | 2,04 | 2,65 | 1,68 | 1,8 | 2,66 | 3,47 | 0,7 | |
| Gesamthärte | 11,5 | 14,9 | 9,4 | 10,1 | 14,9 | 19,5 | 3,9 | |
| ph-Wert | 7,83 | 7,92 | 7,81 | 7,76 | 7,80 | 7,88 | 8,17 | 6,5-9,5 |
| Leitfähigkeit (bei 25°) | 443 | 536 | 384 | 389 | 529 | 681 | 304 | |
| Nitrat | 25,30 | 5,90 | 33,80 | 17,70 | 2,00 | 2,40 | 2,80 | 50 |
| Nitrit | <0,02 | <0,02 | <0,02 | <0,02 | <0,02 | <0,02 | <0,02 | 0,50 |
| Natrium | 14,00 | 13,20 | 10,10 | 11,20 | 15,60 | 18,00 | 9,20 | 200 |
| Calcium | 61,00 | 76,00 | 48,40 | 53,40 | 75,50 | 110,00 | 36,00 | |
| Magnesium | 12,70 | 18,30 | 11,50 | 11,40 | 18,90 | 17,60 | 6,69 | |
| Kalium | 0,60 | 1,90 | 2,20 | 1,40 | 0,90 | 2,90 | 0,90 | |
| Chlorid | 48,00 | 21,70 | 20,00 | 21,10 | 31,00 | 36,00 | 7,70 | 250 |
| Sulfat | 44 | 50 | 44 | 37 | 63 | 73 | 7 | 240 |
| Arsen | <0,001 | 0,001 | <0,001 | <0,001 | <0,001 | <0,001 | <0,001 | 0,01 |
| Eisen | 0,07 | <0,01 | 0,02 | 0,04 | <0,01 | <0,01 | <0,01 | 0,20 |
| Mangan | <0,005 | <0,005 | <0,005 | <0,005 | <0,005 | <0,005 | <0,005 | 0,05 |
| Fluorid | <0,2 | <0,2 | <0,2 | <0,2 | <0,2 | <0,2 | 0,20 | 1,50 |

Aufbereitungsstoffe:

Im Ortsteil Holzhausen wird das Trinkwasser, nach Absprache mit dem Gesundheitsamt mit Natriumhypochlorit bzw. in Breithardt mit Chlordioxid desinfiziert. Für die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung bezieht die Gemeinde Hohenstein über den Wasserbeschaffungsverband Rheingau Taunus von Hohensteiner einen Teil des benötigten Trinkwassers und mischt es mit eigenem Wasser. In den Ortsteilen Breithardt, Burg-Hohenstein, Born, Holzhausen und Strinz-Margarethä. Der Ortsteil Hennethal wird zu 100 % mit Trinkwasser vom Wasserbeschaffungsverband versorgt. Dem Fernwasser wird in kleinen Mengen Phosphat als Korrosionsschutz für die Leitungen zugesetzt. **Weitere Infos unter dem link; <https://hohenstein-hessen.de/gemeinde-2/wasserversorgung/>**

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Walter unter der Telefon-Nr. 06120/2932 in der Zeit von 8:00 - 12:00 Uhr zur Verfügung

Weitere Untersuchungsergebnisse finden Sie auf unserer Homepage unter www.hohenstein-hessen.de.

■ Weihnachtsmarkt 2019 in Breithardt am 1. Advents-Wochenende



Noch ist Sommer, aber das Organisationsteam „Ortsbeirat Breithardt - AG Weihnachtsmarkt“ trifft sich schon regelmäßig, um die Vorbereitungen für dieses traditionelle Ereignis zu treffen. Immerhin gibt es diesen beliebten Weihnachtsmarkt in Breithardt seit 1988 nunmehr schon zum 31. Mal! Einige interessierte Geschäftsleute und Standbetreiber haben sich bereits bei Ortsvorsteher Andreas Gerloff angemeldet. Es sind aber noch Plätze zu vergeben.

Zu erreichen ist Andreas Gerloff telefonisch unter 0152/53745038 oder

per E-Mail: andreas@gerloff-hohenstein.de

Traditionsgemäß findet der Weihnachtsmarkt in und um das Gemeindezentrum am 1. Advents-Wochenende statt. Diesmal also am **Samstag, 30. November und Sonntag, 01. Dezember**.

Dieser Aufruf ergeht auch an alle Vereine. Sei es wegen eigener Stände oder wegen Programm-Darbietungen. Denn auch hier ist noch Platz zur öffentlichen Präsentation Ihres Vereins. Wir erwarten Ihre Vorschläge.

Das war es für heute. Demnächst mehr. Weiterhin einen schönen Sommer wünscht das Organisations-Team „Ortsbeirat Breithardt - AG Weihnachtsmarkt“!

■ In Braadert do werd's Kerb!

Stimmungsvoller Auftakt der Breithardter Kerbegeellschaft

Zahlreiche aktive, passive und ehemalige Mitglieder der Kerbegeellschaft Breithardt hatten sich am Freitag, 09.08. zur ersten Kerbeversammlung im „Grünen Raum“ eingefunden.

Positiv ist zu erwähnen, dass neben vielen „alten Bekannten“ auch einige neue Gesichter den Weg zur Kerbegeellschaft gefunden haben, sodass man sich um den Nachwuchs keine Sorgen machen muss. Eike Emich, Kerbevadder 2018, begrüßte alle Anwesenden und gab einen Rückblick auf die vergangene Kerbesaison. Danach folgte der Bericht des Kassierers sowie der Kassenprüfer, Abstimmung über einen Antrag zur Satzungsänderung und die Neuwahl des Vorstandes (Komitee).

Komitee 2019

Zum 1. Vorsitzenden und damit zum Kerbevadder wurde Lukas Bachmann ernannt. Er gehörte schon in den Jahren 2015 (Kassierer), sowie 2016, 2017 und 2018 als Adjutant dem Vorstand an. Der stellvertretende Vorsitzende (Adjutant) ist dieses Jahr „Petter's“ Enkel Max Mylius. Nils Petri ist ab sofort für die finanziellen Belange der Kerbegeellschaft verantwortlich. Neuer Schriftführer ist Christian Gebauer und damit der 4. Mann im Bunde. „Fünfd“ in diesem Jahr ist Jan Rau, der das Kerbekomitee komplettiert. In diesem Kerbe Jahr gibt es gleich 4 „Neue“ im Komitee, die aber über jahrelange Mitgliedschaft schon die ein oder andere Erfahrung mitbringen. Mit Lukas Bachmann hat man schon einen sehr erfahrenen Komiteeleiter, somit gibt es im Kerbejahr 2019 wieder einen schlagkräftigen Vorstand.

Die Wahl des neuen Kassenprüfers fiel auf Maximilian Reinhold Günther Willi Karl Wenz, dieser führt die nächste Kassenprüfung zusammen mit Felix Huber, welcher bereits 2018 gewählt wurde (zweijährige Amtszeit), durch. Nachdem alle Tagesordnungspunkte erledigt waren, ging man zum etwas gemütlicheren Teil über und feierte gemeinsam bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen den Beginn der neuen Kerbesaison. Auf das neu gewählte Komitee wartet wie jedes Jahr sehr viel Arbeit, die aber sicherlich auch 2019 wieder mit Freude und Elan bewältigt wird.

Zum Vormerken: Die Braadert Kerb findet vom **26. - 28. Oktober** statt.

■ Anzeigen- und Redaktionsschlussstermine

| Ausgabe Blättche | Erscheinungs-Datum | Anzeigen- und Redaktionsschluss |
|------------------|--------------------|---------------------------------|
| KW 35/2019 | 30.08.2019 | 26.08.2019 |
| KW 36/2019 | 06.09.2019 | 02.09.2019 |
| KW 37/2019 | 13.09.2019 | 09.09.2019 |

Allgemeine Redaktion: Frau Held

Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock

E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Jung sein in Hohenstein/Älter werden in Hohenstein:

Frau Heiler-Thomas Tel. 06120/2924 - Zimmer 0.03; Erdgeschoss (links)

E-Mail: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert (vormittags)

Tel. 06120/2948 - Zimmer 3.04, 3. Stock

E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

» Bürgerservice

■ Öffnungszeiten Rathaus

Montag, Dienstag und Donnerstag von 07.30 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch 07.30 bis 11.30 Uhr und 15.30 bis 18.30 Uhr und Freitag 07.30 bis 11.30 Uhr. Tel. 06120/29-0.

E-Mail: info@hohenstein-hessen.de

■ Standesamt Aartal

Die Ansprechpartner des Standesamtes Aartal, das für die Gemeinde Hohenstein zuständig ist, Anke Peters und Joachim May, finden Sie im Taunussteiner Rathaus, Aarstraße 150 im Erdgeschoss, Zimmer 04 und 05.

Sprechzeiten sind montags bis freitags von 08.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Standesamt-aartal@taunusstein.de

oder Tel. 06128/241-317 oder 06128/241-315, Fax: 06128/241-319.

■ Abholung von Personalausweisen und Reisepässen

Personalausweise und Reisepässe die bis zum **02.08.2019** beantragt wurden, können im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung während den Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 07.30 bis 11.30 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr

Mittwoch von 15.30 bis 18.30 Uhr

abgeholt werden.

Wir weisen diesbezüglich darauf hin, dass bei der Abholung die alten Ausweise bzw. Reisepässe, soweit vorhanden, mitzubringen sind.

Bitte beachten Sie, dass der Personalausweis nur dann abgeholt werden kann, wenn Sie den PIN-Brief der Bundesdruckerei erhalten haben.

Die Abholung des Ausweises/Passes ist auch mit einer Vollmacht möglich.

Bei der Vollmacht zur Abholung eines Personalausweises ist darauf zu achten, dass der **Vollmachtgeber auch den Empfang des PIN-Briefes bestätigt**.

■ Neubeantragung von Personalausweisen und Reisepässen

Für die Beantragung eines neuen Bundespersonalausweises und/oder Reisepasses ist es erforderlich, dass der Antragsteller persönlich erscheint.

Hierfür sind folgende Dokumente vorzulegen:

- bisheriger Ausweis bzw. Reisepass
- aktuelles biometrietaugliches Passfoto
- Geburts- bzw. Heiratsurkunde, sofern noch kein Ausweis/Pass vorhanden ist oder der bisherige Ausweis/Pass **nicht** von der Gemeinde Hohenstein ausgestellt wurde

Die Bearbeitungsdauer liegt zurzeit für Personalausweise bei ca. zwei bis drei Wochen, für Reisepässen bei ca. drei bis vier Wochen.

» Aus den Kindertagesstätten

■ Ferien der Kindertagesstätten Hohenstein

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien voraussichtlich wie folgt geschlossen:

Kindertagesstätte Breithardt

Weihnachten 23.12. bis 02.01.2020

Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Weihnachten 20.12. bis 03.01.2020

Kindertagesstätte Holzhausen

Herbst 30.09. bis 04.10.2019

Weihnachten 23.12. bis 06.01.2020

Kindertagesstätte Strinz-Margaretha

Herbst 02.10. bis 04.10.2019

Weihnachten 20.12. bis 01.01.2020

Kindertagesstätte Born

Herbst 04.10.2019

Weihnachten 20.12. bis 03.01.2020

Ferienkindergarten

Die Schließung der Tageseinrichtungen für Kinder findet im zeitlichen Wechsel statt, sodass für berufstätige Eltern die Möglichkeit besteht ihre Kinder für eine Kindertagesstätte in einem anderen Ortsteil Hohensteins, der während der Schließungszeit der „eigenen“ Kindertagesstätte geöffnet hat, anzumelden. Dies sind die sogenannten „Ferienkindergärten“.

Die **Anmeldeformulare** für unsere Ferienkindergärten erhalten Sie in den Kindertagesstätten oder direkt bei der Gemeindeverwaltung. Bitte melden Sie Ihren Bedarf bis zu folgenden Stichtagen an:

Herbst: 31. August

Wir möchten Sie bitten die Anträge rechtzeitig zu stellen. Anträge die nach dem jeweiligen Stichtag bei uns eingehen, können **nicht** mehr berücksichtigt werden!

■ Kindertagesstätte Holzhausen über Aar

Papatag in der „Villa Kunterbunt“

Am 17. August feierte die „Villa Kunterbunt“ ihren ersten Papatag. Alle begannen mit einem gemeinsamen Frühstück, zu dem die Papas viele verschiedene Leckereien beisteuerten.



Vielen Dank dafür! Nach der Stärkung ging es los zur Dorfrallye durch Holzhausen. Die Papis mussten mit ihren Kindern einige schwierige Fragen/Aufgaben lösen.



Wie z.B.: Wie tief ist der Brunnen am Babbelborn?, oder Schubkarrenrennen in der Kindertagesstätte. Am Ende gab es eine Siegerehrung, an der jedes Kind eine Medaille bekam. Die Erzieherinnen bedanken sich für einen rundum gelungenen Papatag, an dem alle viel Freude hatten.

Das Team der „Villa Kunterbunt“

» Schulnachrichten

■ Aartalschule Aarbergen-Michelbach



99 neue Fünftklässler...

... hieß die Aartalschule am 13. August willkommen.

Schulchor, englisches Theater und Songs, Bugguards und Digitale Helden - Highlights aus dem Vor- und Nachmittagsbereich des Unterrichts bildeten das Rahmenprogramm. „Welcome on Board“ lautete der Schriftzug am Eingang und auf der Bühne - und genauso herzlich und schülerorientiert waren der Gottesdienst und die Aufnahmefeier gestaltet.



Strahlende Gesichter in der Klasse 5a.

Die Sitzplätze in der evangelischen Kirche und in der Kirchfeldhalle waren knapp in diesem Schuljahr.

Eng beieinander saßen die 99 Neuankömmlinge und lauschten den freundlichen Worten des Schulleiters, Herrn Seitz, und des Schulsprechers Adam Maaoui.

Matthias Rudolf, der Bürgermeister von Aarbergen, war einst selbst Schüler der Aartalschule und machte den Kindern Mut, die Schule als Chance und nicht als Hürde anzusehen.

Die stellvertretende Schulleitersprecherin, Frau De Crescenzo, regte die Schülerinnen und Schüler dazu an, sich durch die Schulshirts mit ihrer neuen Umgebung und der Schulgemeinde zu identifizieren und verbunden zu fühlen.

Die Ansprachen wurden von den Beiträgen der sechsten Klassen sowie der Tanz-AG von Frau Neidhöfer und dem Schulchor von Frau Lang-Engelhardt untermalt.

Die Klasse 6a von Frau Georg trat als „freches Gemüse“ auf, das in Reimen seine Ernährungsqualitäten pries und von der fiesen „Schokolade“ geärgert wurde.

Jonathan Rau aus der Klasse 6a hatte eigens Wandbehänge mit allerlei Gesundern für diesen Auftritt bemalt.

Endlich kam der heiß ersehnte Augenblick: Die Klassenlehrerinnen Frau Stoek, Frau Mager, Frau Neidhöfer und Frau Körber riefen ihre Schützlinge auf.

Ihnen wurde eine Brezel, geformt zu einem großen „A“, überreicht. Manch einer musste sich zurückhalten, nicht gleich kräftig hineinzubeißen.

*Alessia de Crescenzo
und Anne Kranz,
KL. 10b*

» Jung sein in Hohenstein

■ Dorfladen in der Alten Schule?

Elf Jugendliche waren am Donnerstag, 08. August in den Jugendclub von Holzhausen über Aar gekommen und nahezu der komplette Ortsbeirat. Vom Vorstand der Gemeinde war Helga Becker mit dabei und die Jugend- und Seniorenreferentin Beate Heiler-Thomas moderierte das Gespräch. Angeregt wurde diskutiert. Bald zwei Stunden saß man zusammen.

Zunächst wurde auf die Ergebnisse des letzten Jahres geschaut. Der Platz vor dem Basketballkorb ist zwar jetzt als verbotene Parkfläche gekennzeichnet, es wird aber immer noch darauf geparkt. Der liegt halt zu nah am Eingang zum Sportplatz. Vielleicht könnte man den Korb versetzen. Am Anschluss des Treffens gab es sogleich eine Ortsbegehung mit dem Ortsvorsteher Klaus Kircher. Nicht ausgespart und immer noch wichtig, der fehlende Dorfladen. Ein wichtiger sozialer Treffpunkt. Für ältere Bürgerinnen und Bürger, Kinder und Jugendliche eine Möglichkeit, sich auf kurzem Weg selbstständig etwas einzukaufen. Hier kam dann wieder die Alte Schule ins Spiel. Der Ortsvorsteher könnte sich hier ein Angebot vorstellen, dass mittels Bürgerengagement funktioniert. Das WLAN geht im JC immer noch nicht so richtig. Bemängelt wurde auch, dass der Mülleimer am DGH nicht mehr da ist. Bei allen Themen gab es Ideen, wie sich die Jugend einbringen kann, damit hier Abhilfe geschaffen wird. Spannend auch, dass die meisten der anwesenden jungen Menschen sich vorstellen können, ihre Familie in Holzhausen zu gründen, hier bauen zu wollen. Vermisst wurden ausreichend Mietwohnungen. Die, die zuhause ausziehen wollen, würden aber nur in eine Holdesser Wohnung ziehen. Dass der Grillplatz immer noch nicht eingerichtet ist, bedauern die Jugendlichen. Lernen konnten sie hierbei, wer alles bei der Planung mit im Boot ist, seine Zustimmung geben muss. Alle wollen aber dran bleiben.

Zwecks der gemeinsamen Dorfentwicklung kann man sich vorstellen eine Holdesser Whatsapp-Gruppe zu gründen, in der gemeinsam Projekte gemanagt werden könnten. Hier gab es gleich Zustimmung und weiterführende Ideen für die Umsetzung. Selbstverständlich soll außerdem auf alles im Blättchen aufmerksam gemacht werden, denn nicht alle sind „bei Whatsapp“.

Zum Schluss gab es eine durchwegs positive Resonanz auf die Veranstaltung. Wie immer ist es den Jugendlichen wichtig, dass die Themen auch angegangen werden. Helga Becker stellte fest: „Die Jugend kommt, ist da und wird ernst genommen“. Der Ortsbeirat, hier voran der neue Ortsvorsteher Klaus Kircher, zeigte sich sehr interessiert an der Jugend und will sie sehr gerne an der Dorfentwicklung beteiligen.

Die Annahme der Einladung zu den Jugendforen zeigt sich auffällig unterschiedlich. In Hennethal und zuletzt in Holzhausen (siehe oben) gab es viele interessierte junge Leute und gute Gespräche. Nach Steckenroth und Breithardt nun kamen am 09. und 12. August leider nur Vertreter der Jugendclubvorstände, in Breithardt dazu ein junger Mann im Alter von 15 Jahren. Dennoch wurde über einiges gesprochen. Auch in Steckenroth ist die Einrichtung des Grillplatzes immer noch Thema. In beiden Jugendclubs gibt es Nachwuchsprobleme. Diskutiert wurde, woran das liegt. Jugendliche haben alternative Interessen und verschiedene Freundeskreise. Einfluss hat ganz bestimmt auch, dass Jugendliche mittlerweile auch zuhause, via Internet, Freunde treffen können. Gleichwohl alle am liebsten immer noch ganz persönlich zusammen kommen.

Das nächste JUFO ist am 29. August um 19.00 Uhr in Burg-Hohenstein. Wieder laden der Ortsbeirat und Bürgermeister Daniel Bauer dazu ein.



BORN TO BE HOHSTAANER

Sei dabei und verändere Dein Ort!

29. August 2019
Jugendclub Burg-Hohenstein
Bürgermeierstr. 11
19.00 Uhr

Wer lädt ein?
Jugendliche aus Hohenstein
Der Bürgermeister und der Ortsbeirat

Zu was?
Hohensteiner Jugendforum 2.0

Komm vorbei
Hock Dich mit uns auf die Couch
Rede mit oder hör nur zu
Getränke gibts für lau

» Älter werden in Hohenstein

■ Noch wenige Plätze frei

Für Mittwoch, 25. September lädt das Jugend- und Seniorenreferat zur nächsten Tagesfahrt ein. Dieses Mal in die Oranienstadt Dillenburg. Sie liegt im mittelhessischen Lahn-Dill-Kreis. Bei Redaktionsschluss waren noch wenige Plätze frei. Dillenburg ist seit alters her das städtische Zentrum an der Ostflanke des Hessischen Westerwalds. Es verfügte im frühen Mittelalter über eine der größten Burganlagen Europas, ist Geburtsstätte von Wilhelm von Oranien - dem Befreier der Niederlande - und war im 19. Jahrhundert Drehkreuz des Wirtschaftsraums Lahn-Dill mit der damals größten Gewerbedichte in Deutschland. Heute hat Dillenburg seine politische und wirtschaftliche Stellung weitgehend eingebüßt. Sehenswert ist die Kleinstadt an der Dill aber nach wie vor. Nach der Ankunft in Dillenburg um ca. 11.00 Uhr gibt es erst einmal viel Zeit, um die Stadt eigenständig zu erkunden, bevor es um ca. 14.00 Uhr weiter geht ins hessische Landgestüt. Hier wird es eine Führung durch das Gestüt geben. Es wurde 1869 als Preußisches Hessen-Nassauisches Landgestüt - nach Zusammenlegung der Landgestüte Weilburg, Kassel und Korbach - gegründet. Der Rundgang führt nach einem kleinen geschichtlichen Rückblick durch die Stallungen und die große Reithalle. Im Brunnenhof erlebt man die

Pferde bei der Arbeit. In der Orangerie, dem heutigen Kutschenmuseum, werden die Gäste in längst vergangene Zeiten versetzt, in der es noch Postkutschen gab. Im Anschluss an die Führung führt die Fahrt weiter nach Runkel zum gemeinsamen Abendessen.

Abfahrt in den Hohensteiner Ortsteilen ist ab 09.30 Uhr. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 18,00 €. Darin enthalten die Busfahrt und die Führung auf dem Landgestüt sowie Trinkgelder. Der Betrag ist auf das Konto der Gemeinde Hohenstein bei der Wiesbadener Volksbank IBAN DE41 5109 0000 0041 0228 09 bis spätestens 05. September mit dem Hinweis „Dillenburg“ zu überweisen. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Kontakt 06120/2924.

■ Borner Spätlese lädt ein

Die Borner Spätlese trifft sich im September am Dienstag 03., 10., 24. und am Mittwoch, 18. September wie immer um 15.00 Uhr im Alten Rathaus. Hildegard Bernstein kommt ab September, einmal im Monat auch wieder und erfreut uns mit ihren Sitztänzen. Den Nachmittag am 18. September gestaltet Pfarrerin Frau Kutscher-Döring.

■ Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth.

Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte.

Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen.

Kontakt unter 06124/12357. Infos auch unter www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com. Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

■ Holdesser Boules - Mitmachen macht Spaß

Freitags laden die Holdesser Boules auf den Bouleplatz in Holzhausen über Aar, hinter dem Dorfgemeinschaftshaus zum Boulen ein. Wer mitspielen will, kommt um 14.30 Uhr.

Mitzubringen sind lediglich Spaß am Spiel und gute Laune zum angenehmen Beisammensein.

Spielkugeln werden gestellt. Keine Mitgliedschaft, keine Vereinsbeiträge.

Herzlich eingeladen ist auch die „jüngere“ Generation. Boule kann in jedem Alter gespielt werden.

Weitere Infos 06120/4221 oder Sie besuchen die Website www.boccia-boule.de.

■ „Bildbearbeitung“ mit Gimp 2.10 - Hohensteiner Computerkreis lädt ein

Der Hohensteiner Computerkreis unter der Leitung von Helmut Pelzer lädt Interessierte recht herzlich zum Mitmachen ein. Die Treffen finden alle zwei Wochen donnerstags nachmittags (außerhalb der Schulferien) in Taunusstein-Hahn in der Gesamtschule Obere Aar, Trakt B, 2. Stock, im Raum 241 statt. Das nächste Mal am 29. August, wie immer von 15.45 bis 17.45 Uhr. Die Themen sind sehr vielfältig und werden gemeinsam ausgesucht. Einen Computer braucht man nicht mitzubringen. Der Teilnehmerbeitrag beträgt pro Halbjahr 30,00 €. Er kommt größtenteils dem Förderverein der Schule zugute.

Zuletzt befasste man sich mit Einstellungen zum Internetbrowser Firefox und Chrome. Dabei ging es hauptsächlich um Funktion und Löschen des Cache. Recht ausgiebig setzten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch mit YouTube auseinander. Aspekte zur rechtlichen Situation, zu den Nutzungsbedingungen bis zum Handling wurden theoretisch und praktisch erörtert. Beim nächsten Treffen am 29. August werden die Themen sicherlich noch einmal aufgegriffen. Im September steht dann das Thema „Bildbearbeitung“ mit Gimp 2.10 auf dem Programm. Wenn Sie Interesse haben, dabei zu sein, sind Sie gerne willkommen. Bitte melden Sie sich bei Helmut Pelzer an oder bei der Jugend- und Seniorenreferentin der Gemeinde Hohenstein, Beate Heiler-Thomas. Kontakt: hpelzer@gmx.de, Telefon-Nr. 06120/5788 oder beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de, Telefon 06120/2924.

» Vereine und Verbände

■ Schlepperfreunde Hohenstein



An alle Schlepperbesitzer/-freunde in Hohenstein!

Die Schlepperfreunde Hohenstein möchten folgende Traktortreffen in der näheren Umgebung besuchen. Wer einen Schlepper hat, ist zum mitfahren herzlich eingeladen.

Treffen-/Abfahrt am Brunnen in Steckenroth. Vor der Abfahrt erhält man ein kurzes briefing über den jeweiligen Streckenverlauf.

Am **Sonntag, 25.08.** geht es nach **65597 Hünfelden-Heringen, Traktortreffen mit Kartoffelfest an der Reitsportanlage ab 10.00 Uhr.**

26,9 Km, 1 ½ Std. Fahrzeit, **Abfahrt 08.30 Uhr,** 18,7 Km, 1 ¼ Std. Fahrzeit Feldwege.

Am **Sonntag, 01.09.** geht es nach **65510 Heftrich, 5. Alteburger Traktortreffen ab 10.00 Uhr.**

22,4 Km, 1 ½ Std. Fahrzeit, **Abfahrt 08.30 Uhr.**

Kontakt: Peter Schönfeld 0160/2555464 oder

schlepperfreunde.hohenstein@t-online.de

■ TuS Breithardt 1904 e.V.



Qi Gong und Tai Chi: Fließende, geschmeidige, Bewegungsabfolgen im Gleichgewicht, aufgerichtet zum Himmel, verwurzelt in der Erde, gleichzeitig in sich ruhen und nach außen wirken.

In dieser traditionellen Bewegungskunst aus China vereinigen sich Heilgymnastik, Meditation und Kampfkunst. Sie hat eine vielfältige positive Wirkung: Osteoporosevorbeugung, Kreislaufregulation, Gelenkschulung, Geistestraining, Schulung der Körperbewusstheit.

Leitung: Alexandra Hodgson

Der Kurs für Neueinsteiger und Geübte startet am **Mittwoch, 18.09. von 19.00 – 20.00 Uhr** im Gemeindezentrum Breithardt.

Die Teilnahmegebühr (10 Abende) beträgt für TuS-Mitglieder 60,00 €, für Nicht-Mitglieder 90,00 €. Der Kurs wird von vielen Krankenkassen bezuschusst.

Verbindliche Anmeldung erforderlich.

Auskunft und Anmeldung: Ilse Hützen, Tel. 0151/15814247.

■ Aikido Dojo Hohenstein e.V.



Aikido ist eine aus Japan stammende Kampfkunst, die ausschließlich der defensiven Selbstverteidigung dient. Training im „Haus des Dorfes“/Saal in Steckenroth: Freitags von 18.15 - 19.30 Uhr für **Anfänger** (incl. Mattenaufbau) bis 21.30 Uhr für **Fortgeschrittene** (incl. Mattenabbau).

Weitere Informationen: www.aikido-hohenstein.de

■ SV Hohenheim 1953 e.V.



Leichtathletik-Saisonabschluss

Zum Saisonabschluss 2019 laden die Leichtathleten des SV Hohenheim 1953 e.V. **am Sonntag, 01. September ab 09.30 Uhr** auf den Sportplatz in Burg-Hohenheim recht herzlich ein.

Ausgeschrieben sind für alle Wettkampfklassen Kugel, Diskus und Speer. Für Schüler/innen wird zusätzlich Ballwurf und Weitsprung angeboten. Der SV Hohenheim 1953 e.V. freut sich auf zahlreichen Besuch. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!



Borner

Dorffest 2019



Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein Dorffest, wozu die Borner Vereine und Gruppierungen herzlichst einladen!

Samstag 31. August

- Eröffnung um 15:30 Uhr mit Bieranstich und Kaffee & Kuchen
- Auftritt Kindergartenkinder
- Chor des GSV
- Schätzspiel
- Musik mit DJ Kai

Sonntag 1. September

- 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst
- Frühschoppen mit den Musikfreunden Jugenheim
- Schnitzeljagd für Kinder
- Auflösung Schätzspiel



- Leckerer vom Grill
- Pommes
- Handkäs mit Musik
- Brezel mit Spundekäs
- Zwiebelkuchen aus dem Backes
- Kartoffelpuffer
- Crepes



- Bier & Softdrinks
- Wein & Apfelwein
- Bowle & Spirituosen

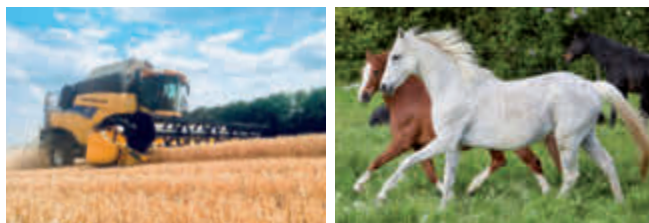
für die kleinen Besucher:

- Hüpfburg
- Süßigkeiten & Eis
- Spiele





EGENROTHER HOF



Sonntag, 08.09.2019

Kreis-Erntedankfest

10:30 Uhr: Eröffnung
Anschließend Gottesdienst

Auf dem Egenrother Hof
Zum Egenrother Hof 1, 65321 Heidenrod-Egenroth

Hoffest, Maschinenausstellung,
Bauernmarkt, Herzhaftes, Kaffee und Kuchen

www.egenrother-hof.de

■ Sportkreis Rheingau-Taunus im Landessportbund Hessen e.V.



Jugendlich? Sportlich? - Triff Dich!
**Vernetzungstreffen der sportbegeisterten
Jugend im Rheingau-Taunus Kreis**

Zum ersten Mal plant der Jugendvorstand des Sportkreises Rheingau-Taunus, im Zuge des Projekts „Demokratie Leben“ ein Treffen, das sich an alle richtet, die in der Jugendarbeit im Verein tätig sind. Jugendwarte/innen, Jugendsprecher/innen, Trainer/innen und alle, die sich angesprochen fühlen, sind am **15. und 16. November** herzlich dazu eingeladen, mit uns und den anderen Teilnehmer/innen in den Austausch zu gehen und an eigenen Projekten zu arbeiten. Ziel dabei ist es, voneinander zu lernen, Inspiration sowie neue Motivation für die eigene Tätigkeit zu sammeln und einfach zwei schöne Tage unter Gleichgesinnten zu verbringen. Es wird die folgenden zwei Workshops geben:

Demokratieentwicklung - Was ist eigentlich Demokratie? Uns begegnet das Wort immer wieder, aber habt ihr euch schon einmal gefragt, was es wirklich bedeutet? Nein? Dann seid ihr hier genau richtig! Im Workshop erfahrt ihr, wie ihr Demokratie bewusst leben könnt und so auch durch mehr Mitsprache in eurem Verein und eurem Sport verbreiten könnt.

Sportjugend Hessen - Was ist das und wie geht das? Wenn ihr ein Projekt habt und ihr braucht Unterstützung bei der Durchführung des Projektes oder eine finanzielle Förderung würde Euch helfen, dann lohnt es sich, mal in die Strukturen der Sportjugend reinzuschauen. Ihr habt Zeit und eine Plattform, eure eigenen Ideen zu planen und mit den Ideen der anderen zu verfeinern. Auch die Pausen sollen abwechslungsreich und kurzweilig gestaltet sein. Drohne fliegen, E-Longboard fahren und Virtual Reality Brille. Wer hat das schon einmal gemacht? Genau das könnt ihr auch an den beiden Tagen ausprobieren. Die Veranstaltung findet in der Jugendherberge Wiesbaden statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,00 € pro Person inkl. Übernachtung und Verpflegung! Weitere Informationen unter www.sportkreis-rheingau-taunus.de

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.

Der Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V. bietet viele Kurse für Bewegung, Körper, Geist und Seele sowie interessante Vorträge an. Das Programmheft 2/2019 steht als download unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de zur Verfügung. In vielen Geschäften, Banken und Rathäusern liegt es zur Mitnahme aus. Die kompletten Kursausschreibungen finden Sie im Kalender unter dem Startdatum.

Barfußwanderung

Treffpunkt ist am 28.08. um 18.30 Uhr auf dem Kneipp-Barfußpfad am verlängerten Badweg in Bad Schwalbach. Für den Notfall sind Sandalen im Gepäck eine Erleichterung. Nicht geeignet für Menschen mit schweren Gefühlsstörungen an den Füßen oder bei akuter Blasen- oder Nierenerkrankung. Diabetiker befragen bitte vorher ihren Arzt. Allergiker sollten immer ihr Notfallpäckchen dabei haben. Infos und Anmeldung unter Tel. 06124/722429 (Christine Ott) oder 0160/94663325 (Hannelore Schmiechen) sowie info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Intervallfasten

Das Intervallfasten steht für Gesundheit, Wohlbefinden und Wunschgewicht. Doch ist es wirklich so? Was ist Realität und was Mythos? Was spricht dafür und was dagegen und wie wird es gemacht und bestenfalls im Alltag umgesetzt? Hinzu kommen alltags-taugliche Häppchen - schnell und lecker.

Der Workshop findet am 30.08. von 18.00 - 21.00 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 statt und steht unter Leitung von Ernährungsberaterin und Fastenleiterin Margarete Wolfangel. Weitere Infos und Anmeldung, Tel. 06128/3060519 oder eb-wolfangel@web.de

Wildkräuter im Taunus

Die vielfältigen Wildkräuter des Taunus finden sich auf Wiesen, an Wegrändern, im Wald etc. Jeder Lebensraum verfügt über seine eigene Vegetation und bietet so mancherlei Schätze, die nur darauf warten, gehoben zu werden.

Die Vielfalt der heimischen Natur und den Tisch zum Wohle der Gesundheit zu bereichern, darum geht es bei der Kräuterwanderung des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus am 31.08. ab 14.00 Uhr. Treffpunkt ist die Streuobstwiese in Hünstetten-Beuerbach. Nach der Wanderung werden die gesammelten Kräuter auf leckerem frischen Brot verkostet. Voranmeldung erforderlich bei Christine Ott, Tel. 06124/722429 oder info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Thementour „Wasser“

Infos und Wandern zum alten & neuen „Wasserschatz“ am 01.09. um 14.00 Uhr. Start ist am Brodelbrunnen in der Adolfstraße neben dem Kino in Bad Schwalbach. Voranmeldung bei Elinka Sturm, Tel. 0177/7858630 oder almandine@gmx.de erforderlich. Die Wanderung erfolgt in einem den Teilnehmern angepassten Tempo und dauert ca. 3 Stunden.

Zumba® Fitness - neuer Kurs beginnt

Am 03.09. startet um 18.30 Uhr ein neuer Zumba®-Fitness-Kurs mit Laima Vetzler jeweils 7x bis zum 15.10. im Bürgerhaus Adolfsseck. Sich mit der Welt in einem neuen Takt bewegen, Muskeln aufbauen, das Herz stärken, Kondition und Koordination trainieren und nebenbei an Gewicht verlieren. Infos und Anmeldung unter 0162/7120440 oder laimu@gmx.de

Aqua-Jogging/Aqua-Training am Donnerstag in Schlangenbad

Der Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V. bietet donnerstags vom 05. - 26.09. zwei Aqua-Jogging-Kurse um 19.00 und 19.30 Uhr unter Leitung von Katrin Hausmann in der Aeskulap-Therme Schlangenbad in der Rheingauer Str. 18 an.

Laufen im Wasser in der Gruppe macht nicht nur Spaß, sondern ist auch hoch effektiv. Aquatraining ist ein echter Fettkiller. Es verbessert die motorischen Grundfähigkeiten, wie Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und stärkt das Herz-Kreislauf-System. Dabei werden die Gelenke entlastet und der Bewegungsapparat geschont, weil sich unser Körpergewicht im Wasser um 70% reduziert. Ein idealer Sport auch für übergewichtige Personen. Durch den Einsatz von Aquageräten und speziellen Aquaschuhen wird das Training noch verstärkt. Trainiert wird 4 x 30 Minuten. Auskunft und Anmeldung bei Katrin Hausmann, Tel. 06124/2045 oder jambo.hausmann@t-online.de

Weitere Kurse starten am 17.10. (6 x 30 Minuten).

Aquafitness in Wiesbaden freitags ab 06.09.

Die physikalischen Eigenschaften des Wassers nutzen, um gelenkschonend und herzentlastend trainieren. Kondition, Haltung und Beweglichkeit verbessern bei einem abwechslungsreichen Übungsprogramm mit unterschiedlichen Kleingeräten wie Aquanudeln, Hanteln, Brettern und einem Zirkeltraining. Die Kurse in der Schwimmschule Walkmühlital, Walkmühlitalanlagen 12 in Wiesbaden starten am 06.09. um 10.45 und 11.00 Uhr. Bei einer Wassertiefe von 1,50 m ist eine Körpergröße von mindestens 1,65 m erforderlich. Auskunft und Anmeldung bei Lydia Kretschmer, Tel. 06128/21642 oder lydiakretschmer@hotmail.de

Wassergymnastik in Nastätten und im Klinikzentrum Lindenallee, SWA

Es ist nie zu spät, mit gesunder Bewegung zu beginnen. Alles Muskelgruppen und Gelenke werden trainiert, ebenso Gleichgewicht und Koordination. „Wer rastet, der rostet“. Die Kurse mit Silvia Lee Hage finden ab 06.09. um 14.00 Uhr und ab 09.09. um 11.30 und 13.00 Uhr im Hotel Strobel, Oranienstraße sowie ab 07.09., 13.00 Uhr im Klinikzentrum Lindenallee in SWA statt. Weitere Infos und Anmeldung: Tel. 06124/2358.

Meditatives Singen in Hohenstein am 06.09.

... mit Heilpraktikerin, Tai Chi- und Qi Gong-Lehrerin Alexandra Hodgson am Freitag, 06.09., 19.00 - 21.00 Uhr in der Naturheilpraxis, im Tal 10 in Burg-Hohenstein. Einfache Kreislieder miteinander singen, die zusammen gelernt werden. Jedes Lied entfaltet seine eigene Kraft, in die die Teilnehmer in der Stille danach eintauchen. Anmeldung bis zum 02.09. unter Tel. 06120/6229 oder info@atemfluss.de

Rheinsteig-Barfußwanderung für Fortgeschrittene und Neugierige

Gönnen Sie Ihren Füßen eine Auszeit und begeben sich ohne Schuhe mit dem Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus in die Natur auf den Rheinsteig und den Spuren der Loreley.

Treffpunkt: Samstag, 07.09. um 10.00 Uhr auf dem P&R Parkplatz Langenseifener Stock, um Pkw-Fahrgemeinschaften von Bad Schwalbach nach Bornich zu bilden. Start der Barfußwanderung ist ca. um 11.00 Uhr an der Winzergenossenschaft, Winzerweg. Interessierte aus der Loreleyregion stoßen hier dazu.

Los geht es über den Zubringer zum Rheinsteig. Nach einer kühlen Erfrischung im Bornichbach vorbei am Fünfseenplatz, der Felskanzel und dem Spitznack, von dort kann man den steilen Felsen der Loreley bewundern.

Nach dem Aufstieg vom Bornichbach zum Plateau wird eine Rast eingelegt mit einem gemeinschaftlich gestalteten Picknick, zu dem jeder etwas nach seinem Geschmack beisteuern kann. Die zweite Etappe führt zum Leiselhof, Nach der weiteren Stärkung wird die Wanderung zum Besucherzentrum der Loreley fortgesetzt. Dort endet die Wanderung und mit zuvor abgestellten Fahrzeugen geht es zurück zum Ausgangspunkt und auf den Heimweg.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 7 km und dauert incl. Transfer ca. 7 Stunden. Ein Paar Sandalen im Rucksack, Kopfbedeckung, Wasser und Verpflegung fürs Picknick und ggf. eine Regenjacke gehören zur Ausstattung.

Auskunft und Anmeldung: Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.

Christine Ott, Tel. 06124/722429 oder info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de oder Hanne Schmiechen, Tel. 0160/94663325 oder hanneschmiechen@gmail.com

Kochworkshop in Hohenstein

Thema des Workshops ist „Brotaufstriche“. Es werden vorbereitete Gerichte nach Rezept und Anleitung fertiggestellt. Daneben gibt es eine Liste mit Grundzutaten, die in keiner Küche fehlen dürfen, Angaben zu Inhaltsstoffen, Nährwerten und Kosten. Ziel ist es, Ideen mit zu nehmen, um sich auch in Zukunft häufiger gesund und alternativ zu ernähren.

Der Workshop findet am 11.09. von 18.30 - 21.00 Uhr in der Geschwister-Grimm-Schule, Bleidenstadter Weg 12 in Breithardt statt. Anmeldung erforderlich bei Eckhard Anker, Tel. 0170/6374595 oder eckhard.anker@web.de

Rücken(Aktiv)Training - ein guter Rat für einen gesunden Rücken

Ein gesunder Rücken kennt keinen Schmerz - denkt man und doch zieht es und drückt es mal hier und mal da. Jetzt ist es wichtig, Ursachen zu erkennen und Hilfsmittel zur Selbsthilfe an der Hand zu haben, um Schmerzen und Verschleiß der Wirbelsäule und der Muskulatur vorzubeugen.

Im Gesundheitskurs „Rücken[aktiv]training - RAT“ werden Übungen der Wirbelsäulengymnastik, Pilates und der neuen Rückenschule kombiniert. Es werden Basisübungen erlernt, die anschließend zu Hause selbstständig ausgeführt werden können und somit eine Kompetenz zur Selbsthilfe darstellt.

Ein kleiner Mobilitäts- und Krafttest zum Kursbeginn, Entspannungseinheiten wie z.B. Progressive Muskelentspannung sowie ein **Trainingsplan** zum Kursende runden das Programm ab. Vor Kursbeginn wird eine sportärztliche Untersuchung empfohlen.

Der Gesundheitskurs wird nach Paragraph 20 Abs. 1 SGB V von Krankenkassen bezuschusst. Bitte Gymnastikmatte, Sport- oder Gymnastikschuhe und ein Handtuch mitbringen. Der Kurs steht unter Leitung von Jörg Jansen und findet 10 x ab dem 13.09., 17.00 Uhr in der Emser Straße 3 (EG) statt. **Auskunft und Anmeldung:** Tel. 06124/3030 oder info@rueckenstark.de bis spätestens 06.09.

Line Dance montags

Unter Leitung von Gerlinde Kejwal wird montags, 19.00 - 20.00 Uhr (Anfänger), Fortgeschrittene von 20.00 - 21.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide, Kleine Gymnastikhalle, EG, Dr. Karl-Hermann-May-Str. 2 in Heidenrod getanzt. Eine muntere Truppe „Tanz-begeisterter“ die seit 2008 dem Line Dance-Fieber verfallen ist, erwartet Sie. Sie hat sich vorwiegend der Country- und New-Country-Music verschrieben, kann aber auch zu moderner Musik die Füße nicht still halten. Termine auf Anfrage. Anmeldung, Tel. 06124/722429. Bitte Schuhe mit hellen Sohlen und etwas zu trinken mitbringen.

■ wfb Wiesbaden-Rheingau-Taunus

Erstes Tomatenfest in der Orangerie Aukamm

Schnippelparty, Genuss und Entertainment erleben die Besucher am **Sonntag, 25. August**, beim ersten Tomatenfest in der Orangerie Aukamm in Wiesbaden. Bei diesem Fest dreht sich alles rund um das Thema Tomate.

Sie sind klein oder groß, rund oder länglich, rot, orange, gelb, grün oder schwarz: Die Tomaten der Orangerie Aukamm. Und gesund und voller Vitamine sind sie obendrein.

Daher lädt der Inklusionsbetrieb am Sonntag, 25. August, von 11.00 bis 18.00 Uhr die Besucher/innen ein, dieses vielseitige Fruchtgemüse beim Tomatenfest genauer kennenzulernen: Da gibt es über 30 Sorten zum Probieren und Mitnehmen.

Wer Lust hat kann bei der Schnippelparty aktiv bei der Herstellung von Ketchup helfen und das selbst erzeugte Produkt auch stolz mit nach Hause nehmen. Natürlich dürfen bei einem solchen Fest kulinarische Angebote rund um die Tomate nicht fehlen. An verschiedenen Ständen und im Café können Sie Tomaten auf vielfache Art probieren und genießen. Für die kleineren Gäste gibt es ein buntes Kinderprogramm in Kooperation mit Heupferd e. V.

Aber auch für Gäste, die nur Erholung und Entspannung suchen, lohnt sich ein Ausflug in die Orangerie Aukamm. Die Sonnenterrasse lädt ein, den Alltag hinter sich zu lassen. Das musikalische Pflanzentheater bietet fröhliche Unterhaltung und neben den üblichen Kuchen-, Eis- und Kaffeespezialitäten gibt es hier auch herzhaftes Leckereien. Im Hofladen wird eine Auswahl an Keramik- und Holzartikeln aus den wfb-Werkstätten angeboten.

Seit vergangem Jahr baut der Inklusionsbetrieb in den sieben eigenen Gewächshäusern verschiedene Sorten Gemüse und Kräuter an. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Anbau von alten Tomatensorten - insgesamt über 30 verschiedenen Sorten, darunter viele Raritäten! Neben Tomaten werden auch Salatgurken, Paprika und Auberginen angebaut und über den Hofladen und regionale Partner aus Gastronomie und Einzelhandel vermarktet.

Die Orangerie Aukamm setzt sich für das Recht von Menschen mit Behinderung ein, sich in Gesellschaft und Arbeitsleben zu integrieren. Mitarbeiter mit und ohne Behinderung arbeiten hier respektvoll und partnerschaftlich zusammen.

■ Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V.



Für Donnerstag, 19. September, 09.00 bis 16.30 Uhr, lädt das Netzwerk Demenz Rheingau-Taunus unter der Leitung der Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus zu seinem 3. Fachtag nach Id-

stein in die Stadthalle ein. Dieses Mal unter dem Motto „Alles ist Beziehung“. Eingeladen sind Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz, Personen mit Demenz, Fachkräfte, Ehrenamtliche, Ärzte und alle Interessierte.

Der Fachtag startet mit einem Einblick in das „Herzstück“ der Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus, den Gesprächskreisen für Angehörige von Menschen mit Demenz. Alles wird anders, wenn eine Demenz ins Leben einer Familie einzieht, so Ingrid Nicolai (Moderatorin Gesprächskreise) in ihrem Vortrag. Sie wird über die beeindruckende Wirkkraft der Gesprächskreise erzählen.

Sprache ist wiederum etwas, das Menschen mit Demenz zunehmend verloren geht. Dann gilt es neue Wege der Kommunikation zu beschreiben, dann kann es die „Sprache der Berührung“ sein, wie Thomas Buchholz (Krankenpfleger, Diplom-Pädagoge, Autor und Lehrbeauftragter) aufzeigen wird.

Viel mehr Aufmerksamkeit braucht die Erkenntnis, dass Angst im Erleben eines Menschen mit Demenz von zentraler Bedeutung ist, so Detlef Rüsing (Altenpfleger, Pflegewissenschaftler, Publizist, Dialogzentrum Leben im Alter, Hochschule Osnabrück). An Demenz er-

krante Menschen fürchten sich oft. Die Lebensbegleitung eines Menschen mit Demenz steht hier vor einer besonderen Herausforderung.

Dr. Markus Schubert (Ärztlicher Direktor am St. Josefs-Hospital im Rheingau) zeigt auf, dass die Veränderungen im Gehirn häufig schon lange vor den ersten Symptomen beginnen. Hierfür könnte eine Systemerkrankung verantwortlich sein.

Markus Proske (Humortherapeut, Demenzberater, Buchautor) schließlich macht ernst mit dem Humor in der Lebensbegleitung von Menschen mit Demenz. Durch seinen gezielten Einsatz können viele belastende Situationen für alle Beteiligten entschärft werden.

Im Anschluss an die Vorträge bleibt Zeit, Fragen zu stellen, in den Pausen, sich mit anderen auszutauschen. Der Eintritt inklusive Tagungsverpflegung beträgt 30,00 €. Mitglieder der Alzheimer Gesell-

schaft Rheingau-Taunus zahlen die Hälfte. Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Das Netzwerk Demenz ist ein Zusammenschluss der verschiedensten Dienstleister der Region in einem losen Verbund. Gemeinsam wollen sie die Lebensqualität von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen verbessern. Nach den ersten beiden erfolgreichen Fachtagen im Rheingau findet er dieses Jahr mit Unterstützung der Stadt Idstein statt. Erstmals finanziert der Verein den Fachtage mit Mitteln aus der Pflegekasse, die die Alzheimer Gesellschaft Anfang des Jahres eigens für die Netzwerkarbeit beantragt hatte. Kontakt 06123/7050119. info@alzheimer-rheingau-taunus.de, Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V., Im Grohenstück 13, 65396 Walluf. Auch im Rathaus der Gemeinde Hohenstein liegen im Bürgerbüro Flyer aus.

» Freiwillige Feuerwehren



Freiwillige Feuerwehr Burg-Hohenstein e.V.

www.ff-burg-hohenstein.de



Grillfest 2019

Auch in diesem Jahr veranstalten wir wieder unser Grillfest rund ums Feuerwehrgerätehaus und laden alle Hohensteiner Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Samstag, 24. August 2019
ab 19:00 Uhr Grillfest

Sonntag, 25. August 2019
ab 10:00 Uhr Frühschoppen
ab 12:00 Uhr Mittagstisch
ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen

Wir würden uns freuen Sie, als unsere Gäste, begrüßen zu dürfen.

Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Hohenstein e.V.



RETTEN, LÖSCHEN, BERGEN, SCHÜTZEN

■ Freiwillige Feuerwehr Holzhausen über Aar

„Minigrisus“ starten ins neue Halbjahr



Bei der Kinderfeuerwehr Holzhausen wird es am **Samstag, 24. August** wieder lustig. Um 15.00 Uhr treffen sich die „Minigrisus“, Mädchen und Jungen im Alter zwischen sechs und zehn Jahren am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Holzhausen. Dort werden die

Kinder spielen, basteln, experimentieren, für die Feuerwehrolympiade trainieren und vieles mehr.

Alles unter der fachkundigen Leitung von Rosita, Natascha und Laura. Elf Termine sind für das kommende Halbjahr vorgesehen, alle 14 Tage samstags von 15.00 bis 16.00 Uhr. Lust auf abenteuerliche Stunden und neue Freunde? Dann kommt am Samstag, 24. August um 15.00 Uhr einfach zur Feuerwehr oder ruft an bei Rosita Kircher 06120/1398 oder Natascha Mendrzig 06120/904498.

» Kirchliche Nachrichten

■ Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchstraße 7, 65307 Bad Schwalbach, Telefon: 06124/72370

E-Mail: pfarrei@heiligefamilie.info

Öffnungszeiten:

Mo./Di./Mi. 09.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr

Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Kontaktstelle Breithardt:

Backhausgasse 10, 65329 Hohenstein-Breithardt

Telefon: 06120/5469

Öffnungszeiten:

Montags 10.30 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste:

Sonntag, 25.08., 11.00 Uhr, Burg-Hohenstein, Wort-Gottes-Feier

Terminkalender:

jeden Donnerstag 19.45 Uhr **Kirchenchor**

Freitag, 23. August 17.00 Uhr MINI-Treff im Saal

Besuchsdienst zu Geburtstagen

Wer hat Lust und Zeit Geburtstagsbesuche zu übernehmen? Gratulationen erfolgen zum 75ten, 80ten, 85ten Geburtstag und danach jedes Jahr.

Wegen weiterer Informationen können Sie sich sehr gerne bei Gemeindefereferentin Ilona Schlesinger melden.

■ Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566, Fax: 06120/92544

E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

Gottesdienst Breithardt, evangelische Kirche

25.08. um 10.30 Uhr Gottesdienst

Gottesdienst Steckenroth, evangelische Kirche

25.08. kein Gottesdienst

Gottesdienst Burg-Hohenstein, evangelische Kirche

25.08. um 09.30 Uhr Gottesdienst

Gemeindliche Veranstaltungen:

Bibelgespräch:

Bibelgespräch jeden 2. Mittwoch im Monat um **16.30 Uhr** im Alten Pfarrhaus in Burg-Hohenstein.

Spieleabend:

Jeden 2. Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Clubraum des Gemeindezentrums in Breithardt

Breithardt:**Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä**

dienstags um 19.00 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“

Gospelchor „Bright Hearts“

mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Mittwoch, 28.08. von 17.30 - 19.00 Uhr

Die Vakanzvertretung übernimmt bis auf weiteres Pfarrerin Nikola Züls, Tel. 06120/8044 oder 0176/56703268.

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:

Sonntag, 25.08., 10.45 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee mit Prädikant Kurt Schulz

Sonntag, 01.09., 09.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Judith Grebe

Termine im Gruppenraum der Evangelischen Kirche Michelbach:

Donnerstag, 29.08., 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Bürostunden:

Dienstags und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr, freitags von 16.00 - 18.00 Uhr

Hinweis:

Pfarrerin Dobrzinski ist bis 02.09. nicht im Dienst! In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer Dr. Jürgen Noack (Strinz-Margarethä) unter der Nummer 06128/1364.

Postanschrift:

Evangelisches Pfarrbüro Michelbach, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach, Tel. 06120/3563,

E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@ekhn-net.de

■ Ev. Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Am **Sonntag, 25. August** Gottesdienst in der Borner Kirche um 18.00 Uhr

Am **Samstag, 31. August** Kindergottesdienst in der Borner Kirche ab 10.00 Uhr

■ Ev. Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28,
65329 Hohenstein, Tel. 06128/1364,
E-Mail: kirche-strinz@web.de

Gottesdienst:

Sonntag, 25. August, 14.00 Uhr Festgottesdienst zu Einweihung der Orgel mit anschließendem Gemeindefest.

Gemeindliche Veranstaltungen:**Konfirmandenunterricht**

dienstags um 16.45 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule Breithardt

Wollmäuse

Die Wollmäuse treffen sich am Samstag ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie

montags von 15.00 - 17.00 Uhr und

freitags von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack und Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung.

■ Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 0163/9629503): Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Bürostunden: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Unsere Anschrift:

Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Tel. 06120/9189572, Fax: 06120/9189573,

E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de

Gottesdienst:

Sonntag, 25.08., 10.00 Uhr mit Kirchenkaffee und Geburtstagen in **Panrod** (Arne Wehmeyer)

» Aus unseren Nachbarkommunen

» Allgemeines

■ Schwaben International e.V.

Schwaben International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit Jahrzehnten für Kulturaustausch und Völkerverständigung engagiert. Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet. Im Winter 2019/2020 erwarten wir Schülergruppen aus Argentinien, Brasilien, Chile und Peru.

Internationaler Schüleraustausch · Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über gute Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium oder eine Gesamtschule besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Chile

Familienaufenthalt: 05.12.2019 - 19.02.2020

Deutsche Schule Villarrica, Villarrica

Familienaufenthalt: 07.12.2019 - 13.02.2020

Deutsche Schule Carl Anwandter, Valdivia

Familienaufenthalt: 07.12.2019 - 10.02.2020

Deutsche Schule R.A. Philippi, La Unión

alle 16-17 Jahre alt

Peru

Familienaufenthalt: 06.01.2020 - 20.02.2020

Alexander von Humboldt Schule, Lima

Alter 15-16 Jahre

Argentinien

Familienaufenthalt: 11.01.2020 - 08.02.2020

Goethe Schule, Rosario,

Alter 16-17 Jahre

Brasilien

Familienaufenthalt: 15.01.2020 - 08.02.2020

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

Alter 16-17 Jahre

In alle Länder ist ein Gegenbesuch für die Kinder der Gastfamilien möglich. Interessiert? Weitere Informationen bei: Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart, Tel. 0711/23729-13, Fax 0711/23729-31, schueler@schwaben-international.de <http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch>



Das Schönste am Schwimmbad...



...sind unsere Fruchtzwergel!

Schwimmbad-Team, DLRG und Schwimmbad-Förderverein
freuen sich auf Ihren Besuch!

» Wissenswertes

■ Förderverein für regionale Entwicklung e.V.



Freie Förderplätze für kostenfreie Webseitenerstellung - Azubis suchen Projektpartner aus Hessen

Der Förderverein für regionale Entwicklung e.V. setzt sich mit seinen Azubi-Projekten für die praxisnahe

Ausbildung von Berufsschülern und Studierenden ein. Um es den Berufseinsteigern zu ermöglichen an abwechslungsreichen, realen Projekten zu arbeiten, werden im Rahmen des Förderprogramms „Hessen vernetzt“ nun neue Projektpartner aus Hessen gesucht.

Kommunen, soziale und öffentliche Einrichtungen, Vereine und kleinere Unternehmen können sich hierbei von den Azubis eine individuelle Webseite erstellen lassen und ermöglichen ihnen hiermit praktische Berufserfahrung zu sammeln. Die Erstellung des Internetauftritts ist dabei für die Projektpartner kostenfrei. Lediglich die Kosten für die Webadresse und den Speicherplatz sind selbst zu tragen. „Nachdem die gestalterischen Wünsche abgefragt wurden, präsentierte das Team gleich einen ersten sehr gelungenen Gestaltungsvorschlag, auf dem das spätere Projekt aufgebaut wurde. Während der gesamten Planungs- und Umsetzungsphase sind wir hervorragend beraten und betreut worden. Das Projekt konnte planmäßig und mit einem hervorragenden Ergebnis abgeschlossen werden“, berichtet Herr Schmidt von der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention e.V.

Geltende Datenschutzrichtlinien werden natürlich bei der Erstellung der Webseite berücksichtigt und umgesetzt. Nach Projektabschluss ermöglicht ein bedienerfreundliches Redaktionssystem es den Projektpartnern ihre Webseite selbstständig zu pflegen - ganz ohne Programmiererkenntnisse. Sollte es dennoch mal eine Frage geben, kann man sich natürlich auch nach Projektabschluss noch bis mindestens 2030 an den Webseiten-Support der Azubi-Projekte wenden. Bei Fragen oder Interesse am Förderprogramm, können Sie sich gerne telefonisch unter 0331/55047471 oder per E-Mail an info@azubi-projekte.de an den Förderverein für regionale Entwicklung wenden. Einige bereits abgeschlossene Webseitenprojekte aus Hessen finden Sie unter www.azubi-projekte.de/hessen.

4manns GmbH
Arbeiten am Stein

Geschäftsführer Alexander Manns
Bahnhofstr. 34
65307 Bad Schwalbach
Telefon: 06124 / 14 71
Telefax: 06124 / 72 48 47
www.manns-steine.de
info@manns-steine.de

individuelle
Grabmalgestaltung
Naturstein- und
Betonsteinsanierung
Boden- und Wandbeläge
Fliesen aus Naturstein
Küchen- und Badgestaltung
Klinkerfassadensanierung
Fassadengestaltung
Fensterbänke
Brunnenbau
Aussengestaltung



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ per Telefax: **02624 911-115**
- ✓ wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle oder Ihr Bestattungsunternehmen

Fordern Sie unseren kostenlosen Musterkatalog an.



AUTOSERVICE HOHENSTEIN

KFZ-MEISTERBETRIEB KFZ-SACHVERSTÄNDIGER

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Reparaturen aller Marken | <input checked="" type="checkbox"/> Unfall- und Technikgutachten für Kfz + Boote |
| <input checked="" type="checkbox"/> Unfall-Instandsetzung | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Jede Woche TÜV / AU im Haus | |

Martin Buhl • Heimannstr. 1a • 65329 Hohenstein-Steckenroth
→ → Telefon: 0 61 28 / 4 20 43 • Mobil: 0175 / 9 83 58 26 ← ←

Unfallschaden? Diefenbach fragen!

Kfz-Sachverständigenbüro
Jens Diefenbach

Ihr Ansprechpartner bei
Verkehrsunfällen.



Tel. **06120/97 92 01** www.kfz-sv-diefenbach.de
Hauptstr. 76 65326 Aarbergen-Michelbach

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: hohenstein@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten. ■ Kontrollierte Verteilung.
Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

GEMEINSAM. MIT UNS. GROSSES BEWEGEN.



www.wittich.de

**Über 5 Millionen Exemplare
pro Woche an 3 Druckerei-
Standorten in ...**

04916 Herzberg

(Brandenburg)

An den Steinenden 10

36358 Herbstein

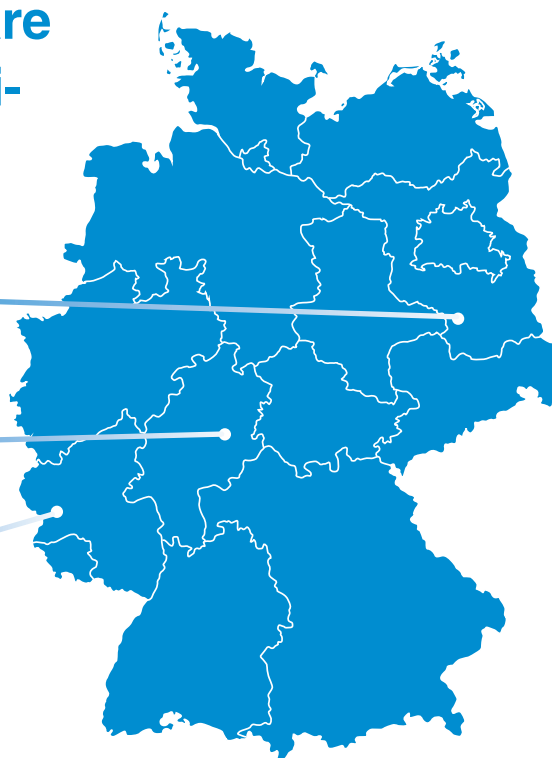
(Hessen)

Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren

(Rheinland-Pfalz)

Europa-Allee 2



**Mit uns erreichen
Sie Menschen.**



Druckhaus WITTICH KG

Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.